

IGS Kandel • Jahnstraße 20 • 76870 Kandel

An die Eltern
der Schülerinnen und Schüler
der 8. Klassenstufe

IGS Kandel

Jahnstraße 20
76870 Kandel

Telefon: 07275-9858-0
Telefax: 07275-9858-18

e-Mail: sekretariat@igs-kandel.de
Homepage: www.igs-kandel.de

Datum/Zeichen
22. März 2023 / STÜ

Sehr geehrte Eltern,

aufgrund des Halbjahreszeugnisses Ihres Kindes möchten wir Ihrem Sohn/ Ihrer Tochter den Besuch des Praxistages nahelegen.

Da es wichtig ist, frühzeitig mit der Berufsorientierung zu beginnen, bieten das Schnupperpraktikum in Klasse 7 und das zweiwöchige Blockpraktikum in Klasse 8 erste Einblicke in die Arbeitswelt. Eine weitere Möglichkeit und große Chance bietet sich nun mit dem Praxistag.

Was ist der "Praxistag"?

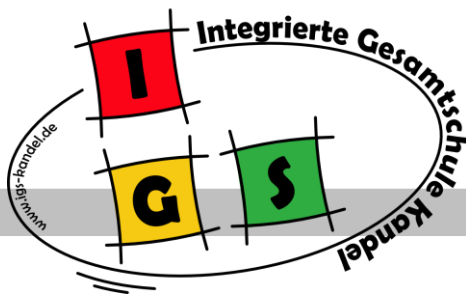
Der Praxistag findet in der 9. Klasse statt. Zu den Zeiten des bisherigen Wahlpflichtfachs besuchen die Schülerinnen und Schüler dann das Wahlpflichtfach „Praxistag“, in welchem Inhalte aus dem Bereich Arbeitslehre vermittelt werden. Nach einer Vorbereitungsphase im 1. Quartal gehen die dazu angemeldeten Schüler(innen) im 2. und 3. Quartal - zwischen Herbst- und Osterferien - jede Woche donnerstags in einen Betrieb. Es handelt sich also um ein "Dauerpraktikum", bei dem sie lernen können, ihren Platz an der Arbeitsstelle zu finden. Es wird ihnen ermöglicht, Abläufe in einem Betrieb über einen längeren Zeitraum mitzuverfolgen. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler systematisch begleitet (Arbeitsplatzbesuche, Erfahrungsaustausch, Nachbereitung, Erstellung eines Portfolios und Hilfestellungen).

Den Stundenplan wird die Schule so organisieren, dass der Unterrichtsausfall möglichst wenig Auswirkung auf das Leistungsbild haben wird.
Die Teilnahme am "Praxistag" kann daher nur von Vorteil sein.

Wer sollte daran teilnehmen?

Förderschülerinnen und -schüler müssen im 9. Schuljahr ein Praktikum machen. Der "Praxistag" ist das beste Angebot, weil er von anderen Stellen unterstützt wird, z.B. der Agentur für Arbeit, dem CJD, dem IFD und den verschiedenen Kammern. So können wir die beste Vorbereitung auf einen Einstieg in den Beruf ermöglichen.

Für Regelschülerinnen und -schüler, die voraussichtlich nach der 9. Klasse mit (oder ohne!) Abschluss der Berufsreife von der Schule abgehen, ist es vorteilhaft, dieses Angebot wahrzunehmen. Wir empfehlen es daher dringend.



Welche Vorteile gibt es?

Alle Schülerinnen und Schüler, die am „Praxistag“ teilnehmen, haben dadurch nochmals die Möglichkeit auszuprobieren, ob das angestrebte Berufsziel zu ihnen passt.

Vor allem aber ermöglicht die regelmäßige Teilhabe am Arbeitsprozess über einen längeren Zeitraum den Jugendlichen, sich auf die Anforderungen an einem Arbeitsplatz allmählich einzustellen und ihren Platz dort zu finden.

Angestrebt ist im besten Fall, dass die Firmen nach guten Erfahrungen den Praktikantinnen und Praktikanten einen Ausbildungsplatz anbieten. Dies ist in den letzten Jahren mehrfach geschehen.

Die Meldung der Teilnahme an die Agentur für Arbeit zeigt zudem die Ernsthaftigkeit der Berufsorientierung. Dies ist eine hilfreiche Voraussetzung für die weitere Unterstützung beim Übergang ins Berufsleben.

Nach erfolgreicher Teilnahme am „Praxistag“ wird diese mit einem Zertifikat bestätigt. Dieses Zertifikat kann den Schülerinnen und Schülern bei Bewerbungen gegenüber anderen Bewerbern einen Vorteil verschaffen, da es die praktischen Erfahrungen in der Arbeitswelt hervorhebt.

Wie läuft der Praxistag genau ab?

Bis zu den Herbstferien haben die Praxistagschüler(innen) 2 x 2 Std. Praxistagunterricht bei unserem Praxistaglehrer Herrn Stübinger. Der Unterricht findet während der WPF-Stunden statt.

Von den Herbst- bis zu den Osterferien sind die Schüler(innen) donnerstags ca. 8 Stunden im Praxistagbetrieb, regelmäßig besucht vom Praxistaglehrer. An einem anderen Wochentag haben sie 2 Std. Praxistagunterricht während der WPF-Stunden beim Praxistaglehrer in der Schule. Im Februar/März finden die Halbzeitgespräche mit Schülerin/ Schüler, Eltern, Lehrkraft und einer Berufsberaterin/ einem Berufsberater der Agentur für Arbeit Landau statt.

Nach den Osterferien haben die Schüler(innen) wieder 2 x 2 Std. beim Praxistaglehrer (während der WPF-Stunden) oder gehen ggf. zurück ins alte WPF, wenn der Übergang in die 10. Klassenstufe laut Prognose möglich ist und dies gewünscht wird.

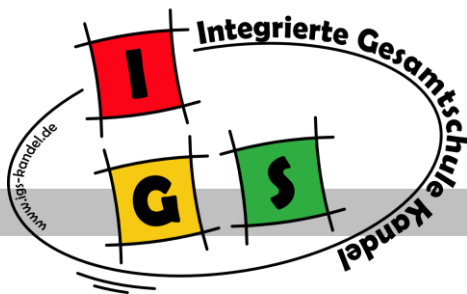
Welche Leistungen werden bewertet, und welche Themen werden im Unterricht behandelt?

Wie im Hauptfach WPF werden im Praxistag Kursarbeiten geschrieben. Darüber hinaus erstellen die Schüler(innen) ein Portfolio über die praktische Arbeit im Betrieb / der Einrichtung.

Die Zeugnisnoten setzen sich aus folgenden Einzelleistungen zusammen:

- Die Arbeit im Betrieb auf Grundlage der Rückmeldungen aus den Betrieben
- die mündliche und schriftliche Mitarbeit im Unterricht
- zwei Kursarbeiten
- die Portfolioarbeit, die zweimal eingesammelt und als Kursarbeit benotet wird.

Im Unterricht werden u.a. folgende Themen behandelt: Bewerbungen schreiben, Bewerbungsgespräche führen, Verhalten am Arbeitsplatz, Umgang mit Vorgesetzten und Kollegen, Umgang mit Frust und Konflikten, Tagesberichte schreiben, Portfolioarbeit, Reflexion der eigenen Arbeit, Teamwork, Schlüsselkompetenzen, Jugendarbeitsschutzgesetz,



Sicherheit am Arbeitsplatz, Betriebsbesichtigungen, ggf. Mathe- und Deutschaufgaben passend zum Beruf / Berufsfeld, Sozialstaat, Versicherungen, Einkommen: Brutto- und Nettolohn, selbstständig leben: der eigene Haushalt, fixe und variable Kosten, Geld anlegen / aufnehmen, Schuldenfalle, Bewerbung um einen Ausbildungsplatz etc.

Wer sind die Ansprechpartner in Bezug auf den Praxistag?

Der didaktische Koordinator, Herr Biernoth

→ Organisation des Praxistages an der IGS Kandel

Der Praxistaglehrer, Herr Stübinger

- Hilfe bei der Praktikumsstellensuche
- Unterricht, Notengebung, Betreuung der Schüler(innen) bei ihrer Berufsorientierung
- Besuche im Praktikum und Kommunikation mit den Betrieben
- Kommunikation / Absprachen mit Eltern und Teamkolleginnen und -kollegen
- Zusammenarbeit mit dem CJD und anderen außerschulischen Partnern
- Organisation der Bewerbungssimulation, Halbzeitgespräche, Unterrichtsgänge

Nächster Schritt

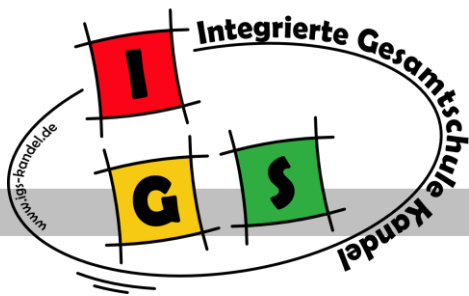
Den genauen Ablauf des Praxistages haben Sie in diesem Schreiben erfahren. Gerne können Sie sich bei weiteren Fragen per Mail (oder gerne auch Telefontermin) an Herrn Stübinger wenden: hendrik.stuebinger@igs-kandel.de.

Wenn Sie eine Telefonnummer angeben, werden Sie auch gerne zurückgerufen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Stübinger oder Herrn Biernoth. Die Anmeldebögen zum Praxistag und die Unterlagen für die Betriebe (Info und Praktikumsvertrag) erhalten Sie dann per Mail, so dass Sie, sobald sich für Sie und Ihr Kind die Möglichkeit ergibt, Kontakt zu möglichen Praktikumsstellen aufnehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

Direktorin der IGS Kandel



Rücklauf Elternbrief „Praxistag“

- Wir haben Interesse daran, dass unser Kind _____
(Klasse _____) im kommenden Schuljahr am „Praxistag“ teilnimmt und bitten um
Zusendung der Anmeldebögen.
E-Mail: _____
- Wir haben noch Fragen/ hätten gerne noch weitere Informationen zum „Praxistag“.
Telefonnummer: _____
- Wir sind nicht an einer Teilnahme am „Praxistag“ interessiert.

Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Bitte geben Sie diesen Abschnitt an die Klassenleitung, an das Sekretariat oder direkt an Herrn Stübinger weiter.